

Oberliga Herren Hessen

Gießener SV : SVH 1945 Kassel
Samstag, 11.11.2023, 14:00 Uhr

Rimkus tütet den Sieg für den Gießener SV ein

Mit einem 8:2-Heimerfolg gegen die SVH 1945 Kassel hat der Gießener SV am Samstag in weniger als 130 Minuten zwei Punkte in der Oberliga Herren Hessen gesammelt. Bei der SVH 1945 Kassel lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Nachmittag aus: Mit 25:13 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der Gießener SV mit 3 Ersatzspielern antrat. Spielentscheidend in diesem Match war allen voran das untere Paarkreuz.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Die erfolgsbringende Taktik fehlte Fuchs und Santolaya Wu bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Mondal und Küllmer ab dem Start. In vier Sätzen gewannen Rimkus / Kowalski gegen Köllner / Reimann und gaben dabei nur einen Satz her. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Nach den anfänglichen Spielen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Michael Fuchs gelang es, Tom Küllmer im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte zu erwartenden 3:0-Erfolg. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Unterschied endeten. Den Sieg von Raj Mondal konnte Lukas Rimkus im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Wenig später ging es beim Spielstand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Eher wenig Gegenwehr bekam Wojciech Kowalski beim 11:6, 11:3, 11:4 von Fabian Reimann. Tony Santolaya Wu bekam es nun mit Tyler Köllner zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Tony Santolaya Wu am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:2. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Michael Fuchs und Raj Mondal entschieden, das Michael Fuchs letztendlich gewann. Das war nichts für schwache Nerven. Somit hat Fuchs nun 7 Siege und 7 Niederlagen in der Einzelbilanz für die aktuelle Serie zu verbuchen. Einen Sieg holte Lukas Rimkus bei seinem 3:1 gegen Tom Küllmer. Durch diesen sechsten Zähler war dem Heimteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Wojciech Kowalski hatte wenig später gegen Tyler Köllner beim 12:10, 11:9, 11:3 wenig Schwierigkeiten. Durch diesen Erfolg hat Kowalski nun einen weiteren Erfolg auf der Habenseite, so dass seine Bilanz nun bei 9:1 steht. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 7:2. Einen Sieg holte nachfolgend Tony Santolaya Wu bei seinem 3:1 gegen Fabian Reimann. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Santolaya Wu nun bei 5:1, während Reimann bislang einen Sieg und 11 Niederlagen zu verzeichnen hat. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Sieg geht der Gießener SV am 12.11.2023 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen die TGS Hausen 1897, während die SVH 1945 Kassel am 18.11.2023 gegen den TTV 1951/66 Stadallendorf versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

Gießener SV

Doppel: Fuchs / Santolaya Wu 0:1, Rimkus / Kowalski 1:0

Einzel: M. Fuchs 2:0, L. Rimkus 1:1, W. Kowalski 2:0, T. Wu 2:0

SVH 1945 Kassel

Doppel: Mondal / Küllmer 1:0, Köllner / Reimann 0:1

Einzel: R. Mondal 1:1, T. Küllmer 0:2, T. Köllner 0:2, F. Reimann 0:2